



Vom Elfenbeinturm zur Fußgängerzone: Drei Jahrzehnte deutsche Museumsentwicklung Versuch einer Bilanz und Standortbestimmung

Leske + Budrich, Opladen 1996

Inhalt

Vorwort	7
<i>Hartmut John</i>	
Begrüßung	9
<i>Detlef Hoffmann</i>	
Drei Jahrzehnte Museumsentwicklung in der Bundesrepublik - Trends, Strukturen, Perspektiven	13
<i>Bernhard Graf</i>	
Das „sozialfreundliche“ Museum? Die gesellschaftliche Öffnung/Demokratisierung des Museums „von Innen“ im Lichte der Besucherforschung	25
<i>Gottfried Korff</i>	
Zielpunkt: Neue Prächtigkeit? Notizen zur Geschichte kulturhistorischer Ausstellungen in der „alten“ Bundesrepublik	53
<i>Dieter Bartetzko</i>	
Das Bewußtsein des Menschen für sich selbst. Das Erbe des postmodernen Museumsbaus der achtziger Jahre	85
<i>Rainer Wirtz</i>	
Geschichtssinn im Objekt oder Geschichtsbilder im Sinn?	97
<i>Heiner Treinen</i>	
Das Museum als kultureller Vermittlungsort in der Erlebnisgesellschaft	111
<i>Bernhard Graf</i>	
Strukturelle Defizite, Probleme und Trends im deutschen Museumswesen nach dem „Museumsboom“	123

Bernd Meyer

Neue Organisations- und Steuerungsstrukturen für öffentlich
getragene Museen? 137

Petra Schuck-Wersig / Gernot Wersig

Marketing und konsequente Besucherorientierung – neue
Schubkraft für die Museumskultur? 151

Günter Schade

BRD/DDR – Die „Vereinigung“ zweier Museumskulturen.
Versuch einer Bilanz 165

Wolf Karge

Was bleibt von den DDR-Museen? Eine Bilanz aus der Sicht
der neuen Bundesländer 177

Anhang:

Tagungsprogramm 195

Die Referenten/-innen 198

Teilnehmerliste 203